



Summa Silver beginnt Bohrprogramm auf dem historisch produzierenden hochgradigen Silber-Gold-Grundstück Mogollon, New Mexico

Vancouver, 15. Oktober 2021 - Summa Silver Corp. ("Summa" oder das "Unternehmen") (TSXV:SSVR) (OTCQB: SSVRF) (Frankfurt:48X - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/summa-silver-corp/>) freut sich bekannt zu geben, dass es auf dem hochgradigen Silber- und Goldgrundstück Mogollon in New Mexico mit Bohrungen begonnen hat.

Wichtigste Highlights

- **Die Bohrungen haben begonnen:** Ein Kernbohrgerät wurde zum Standort transportiert und treibt derzeit das erste Loch des Programms voran.
- **"Unvollendete Aufgaben" in der Consolidated Mine:** Die Bohrungen werden mit der Erkundung der Mineralisierung in der Umgebung der historischen Consolidated Mine beginnen, wo der Bergbau 1942 zu Beginn des Zweiten Weltkriegs auf Anordnung der Bundesregierung vorzeitig eingestellt wurde.
- **"Unter dem Radar" liegende Chance:** Das Ziel Consolidated Extension stellt etwa 1,5 % der gesamten aussichtsreichen Ader- und Strukturstreichlänge auf dem Grundstück dar, das zahlreiche schlecht bis gar nicht erkundete Adern aufweist ([siehe beigefügte Abbildungen](#)).
- **Erhebliche Bohrungen erforderlich:** Das Unternehmen geht davon aus, dass allein auf dem Zielgebiet Consolidated Extension mindestens 15.000 m an Bohrungen erforderlich sind.
- **Klassisches epithermales Aderfeld:** Aus unvollständigen Aufzeichnungen geht hervor, dass die Minen im Mogollon-Distrikt zwischen 1904 und 1942 mindestens 16,4 Millionen Unzen Silber und 339.000 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 821 g/t Silberäquiv. * (298 g/t Ag und 6,16 g/t Au^{1,2}) zwischen 1904 und 1942 förderten.

** Silberäquivalent basierend auf 85(Ag):1(Au),*

Galen McNamara, CEO, erklärte: "Der Mogollon-Distrikt stellt eine sehr seltene Entdeckungchance dar und das aus gutem Grund. Ich bin der festen Überzeugung, dass dieses Gebiet das Potenzial hat, eines der größten noch verbliebenen Aderfelder in den Vereinigten Staaten zu sein. Seit der Bekanntgabe unserer Vereinbarung über die Option auf dieses Grundstück von Allegiant Gold im vergangenen Jahr haben wir mit großer Vorfreude auf dieses Bohrprogramm hingearbeitet. Wir freuen uns darauf, diesen zweiten Weg der Wertschöpfung zu eröffnen und die ersten Bohrergebnisse mitzuteilen, sobald sie verfügbar sind."

Bohrprogramm

Der Schwerpunkt der Bohrungen bei Mogollon liegt auf der Erprobung der noch nicht abgebauten Erweiterungen der Mine Consolidated, die sich auf die nach Norden verlaufende, epithermal verwandte

Ader Queen konzentrieren. Die erste Reihe von Bohrlöchern ist so konzipiert, dass sie die Ader Queen in einem Abstand von etwa 100 Metern durchschneidet. Dieses Bohrmuster wird systematisch die laterale und vertikale Kontinuität der Mineralisierung über eine Streichlänge von etwa 500 Metern und eine nahezu vertikale, neigungsabwärts verlaufende Ausdehnung von über 250 Metern, beginnend in etwa 130 Metern unterhalb der Oberfläche, testen. Für diese Bohrphase sind insgesamt über 5.000 Meter vorgesehen, wobei für die erste Hälfte des Jahres 2022 weitere mindestens 10.000 Meter geplant sind, da die Abstände zwischen den Bohrlöchern auf etwa 50 Meter verringert werden.

Die nach Norden verlaufende Ader Queen befindet sich entlang der Verwerfung Queen, die an der Oberfläche über 5 Kilometer lang verfolgt werden konnte. Die Verwerfung fällt steil nach Osten ab und weist eine normale Verschiebungsrichtung auf (Ostseite nach unten), die jüngere andesitische vulkanische und vulkaniklastische Gesteine im Osten mit überwiegend rhyolitischen Gesteinen im Westen verbindet. Die aderhaltige Mineralisierung entlang des Trends der Consolidated Mine wurde in der Vergangenheit nur durch acht Bohrlöcher erprobt. Alle Bohrlöcher, die in der hängenden Wand im Osten angelegt und im Westen gebohrt wurden, durchschnitten Zonen mit argillischer Alteration, die von quarzreichen Strängen, Stockworks und Brekzien am Rand der argentithaltigen, quarzkalzitdominanten Ader Queen durchzogen sind. In den meisten Bohrlöchern wurden breite Zonen mit aderhaltiger Silber- und Goldmineralisierung zusammen mit hochgradigeren Kernen entdeckt (z.B. 598 g/t Silberäquivalent auf 14,0 m in MGR-38, 805 g/t Silberäquivalent auf 4,0 m in MGR-14 und 1.127 g/t Silberäquivalent auf 2,7 m in MGR-35*3). Diese Daten deuten darauf hin, dass die aderhaltige Mineralisierung über beträchtliche Entfernungen entlang der Ader fortbesteht und dass die Mineralisierung in mehrere Richtungen offen ist. Der Schwerpunkt des Herbstbohrprogramms 2021 liegt darauf, diese historischen Bohrergebnisse zu verifizieren und auf ihnen aufzubauen sowie die Kontinuität der Mineralisierung zu bestätigen.

Das Ziel Consolidated Mine macht nur etwa 1,5 % der gesamten Streichlänge der Adern und aussichtsreichen Strukturen auf dem Grundstück aus. Die Daten aus diesen Bohrungen werden zusammen mit den laufenden geologischen und geochemischen Untersuchungen auf dem gesamten Grundstück verwendet, um das Explorationsmodell auf dem Grundstück zu verfeinern und neue Ziele zu entwickeln.

Mogollon-Grundstück

Das 2.467 Acre große Grundstück Mogollon befindet sich im historisch ertragreichen Bergbaurevier Mogollon im Südwesten von New Mexico, etwa 120 km nördlich von Silver City. In zahlreichen Untertagebetrieben wurden hochgradige Gold- und Silberadern in drei Hauptminen abgebaut: Fanney, Last Chance und Consolidated. Der Bergbau wurde 1942 eingestellt und das Gebiet ist seither weitgehend inaktiv, abgesehen von einigen Explorationsbohrprogrammen in den 1980er Jahren und im Jahr 2010, die sich auf insgesamt 15.600 m belaufen. Das Grundstück beherbergt etwa 34 km nahezu durchgängige epithermale Adern und Verwerfungen, wobei nur 1,7 km dieser Adern und Verwerfungen durch Bohrungen getestet wurden. Das Grundstück Mogollon bietet daher eine einzigartige Gelegenheit, hochgradige Unzen in der Nähe der historischen Vergangenheitsproduktion aufzubauen und gleichzeitig mit modernen Techniken systematisch nach neuen Entdeckungen zu suchen.

Qualifizierte Person

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Galen McNamara, P. Geo., dem CEO des Unternehmens und einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

Referenzen

¹ Geology and Ore Deposits of the Mogollon Mining District, New Mexico, U.S. Geological Survey Bulletin 787, Henry G. Ferguson, 1927

² Blackhawk Mines Produktionsunterlagen, 1942

³ Bohrprotokolle, Cordex Exploration Company Aufzeichnungen, 1984-1989

Über Summa Silver Corp

Summa Silver Corp ist ein junges kanadisches Mineralexplorationsunternehmen. Das Unternehmen hat die Option, eine 100%ige Beteiligung am Grundstück Hughes im Zentrum Nevadas und am Grundstück Mogollon im Südwesten New Mexicos zu erwerben. Das Grundstück Hughes beherbergt die hochgradige, ehemals produzierende Mine Belmont, die zwischen 1903 und 1929 zu den produktivsten Silberproduzenten in den Vereinigten Staaten zählte. Die Mine ist seit der Einstellung der kommerziellen Produktion im Jahr 1929 aufgrund der stark gesunkenen Metallpreise inaktiv und es wurden nur wenige bis keine modernen Explorationsarbeiten durchgeführt.

Folgen Sie Summa Silver auf Twitter: [@summasilver](https://twitter.com/summasilver)

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/summa-silver-corp/>

IM NAMEN DES DIREKTORIUMS

"Galen McNamara"

Galen McNamara, CEO

info@summasilver.com

www.summasilver.com

Investor Relations Kontakt:

Kin-Communication

Nima Shafigh

604-684-6730

SSVR@kincommunications.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtiger Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" und bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß der Definition in den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind im Allgemeinen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "kann", "wird", "sollte", "erwarten", "beabsichtigen", "schätzen", "antizipieren", "glauben", "fortsetzen", "planen" oder ähnlichen Begriffen zu erkennen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sollen den Lesern helfen, die aktuellen Erwartungen und Pläne des Managements in Bezug auf die Zukunft zu verstehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Veröffentlichung von Untersuchungsergebnissen und die Exploration und Entwicklung der Mineralexplorationsprojekte des Unternehmens, einschließlich des Abschlusses von Vermessungen und Bohraktivitäten.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: das Erfordernis behördlicher Genehmigungen; erhöhte Unsicherheit auf den globalen Finanzmärkten infolge der aktuellen COVID-19-Pandemie; nicht quantifizierbare Risiken im Zusammenhang mit staatlichen Maßnahmen und Eingriffen; Volatilität der Aktienmärkte; behördliche Beschränkungen; und andere damit verbundene Risiken und Ungewissheiten.

Zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements der Parteien, die auf den Erfahrungen und Wahrnehmungen des Managements in Bezug auf Trends, aktuelle Bedingungen und erwartete Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können.

Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben. Solche zukunftsgerichteten Informationen stellen die beste Einschätzung der Geschäftsleitung auf der Grundlage der derzeit verfügbaren Informationen dar. Keine zukunftsgerichtete Aussage kann garantiert werden und die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse können erheblich abweichen. Dementsprechend wird den Lesern geraten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen zu verlassen.